

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 57 (1931)

Heft: 45

Illustration: Run auf die Banken

Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RUN AUF DIE BANKEN



«Die Frau z'oberst bi eusem Hus wisawie wo en separate Zimmerherr
hät der bi der Bank der Ufzug repariert hät, hät mir im Vertroue gsait
er heb de Tiräkter gseh z'Fuess d'Stäge ufgah. Da müends doch scho
himmeltrurig schlächt stahl!»

Dies ist nicht etwa
sondern . . . !

«Dies ist nicht etwa ein Zeuge aus der Erdbebenkatastrophe von X., sondern die Steinbrüche von Y...» — So ungefähr tönt seit einiger Zeit in gewissen illustrierten Zeitschriften der Kommentar zum einen oder andern Bild. Wir lassen diese alberne Mode in Ausnahmefällen und in der

Humorecke für Kinder gelten; sonst aber verschone man uns tunlichst mit diesen «reziproken» Gleichnissen! — Wenn wir dies nämlich auf die Dauer in seiner Creszendobewegung annehmen, werden wir uns bald ein Beispiel wie: «. . . Dies ist nicht etwa das Seidenhöschen der Mizzi Soundso, sondern der Fesselballon XX...» gefallen lassen müssen!

Oder verstehe ich vielleicht den «Dienst am Kunden» falsch? — th.

«Wünschen Sie französische oder italienische Küche, mein Herr?»

«Das ist mir egal, — ich will nur ein weichgekochtes Ei haben!»

(Tidens Tegn)



**Weckerles
Grill-Room**
Speiserestaurant
im Hotel Bahnhof
ST. GALLEN
gegenüber Hauptbahnhof.

Roulette-Rätsel

Welche Zahl gewinnt?

Auflösung:

32—21 Poker, 19—25 Kerbe, 2—27 Berlin, 34—36 Linde, 13—5 Deichsel, 10—16 Else, 24—31 separat, 20—9 Rate, 31—29 Tenne, 18—28 Nest, 7—3 Staat, 35—0 Atem, 3—15 Tempo.

Die drei ersten Buchstaben der Wörter SEPARAT-TEMPO-BERLIN ergeben den Namen SEPTEMBER. Die bei dem Endbuchstaben dieses zuletzt geratenen Wortes stehende Zahl 17 hat gewonnen.

